



Die Feuerwehr konnte den Brand in Obsteig löschen. Der Bauernhof und der angrenzende Stadl wurden allerdings komplett zerstört. Foto: Zoom-Tirol

Großbrand wütete in Hof und Stadl

Obsteig – Der Großbrand eines Bauernhofes in Obsteig im Ortsteil Geschwent hat Dienstagabend etwa 90 Feuerwehrmänner in Atem gehalten. Das Feuer war im angebauten Stadl ausgebrochen und hatte sich durch das dort gelagerte Brennholz rasch ausgebreitet. Gegen 18.30 wurde die Feuerwehr alarmiert.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte aus Obsteig, Mieming und Silz stand das Haus bereits in Vollbrand. Nach zirka drei Stunden konnten die Feuerwehrleute den Brand

löschen. „Alle Personen blieben unverletzt und auch die anliegenden Häuser wurden nicht beschädigt“, teilte Bezirksfeuerwehrrinspektor Josef Wagner mit. Der Sachschaden sei allerdings enorm. Der Hof könne derzeit von der Familie nicht mehr bewohnt werden.

Die Ursache für den Brand blieb am Abend noch ungeklärt. „Der Brandermittler ist vor Ort und begutachtet bereits den entstandenen Schaden an Bauernhaus und Stadl“, erklärte der Bezirksfeuerwehrrinspektor. (nic)